

FASTEN

im Zusammenhang mit therapiebedingten Gelenkschmerzen bei Brustkrebs

FREE-AI:

Eine Studie zum Einfluss von therapeutischem Fasten während einer Aromatasehemmertherapie bei Brustkrebs zur Verbesserung der Lebensqualität und zur Linderung von Gelenkschmerzen







FREE-AI-Studie

Lebensqualität und Gelenkschmerzen bei Brustkrebs

Patientinnen, welche nach einer Brustkrebserkrankung eine endokrine Behandlung mit Aromatasehemmern erhalten, berichten häufig über therapiebedingte Beschwerden, die die Lebensqualität einschränken. Neben Schlafstörungen oder Konzentrationsstörungen berichten viele Patientinnen über Gelenk- und Muskelschmerzen – ähnlich denen einer Fibromyalgie oder Rheumaerkrankung.

Die Forschungsergebnisse einiger Studien zur Schmerzsymptomatik bei Patientinnen mit Rheuma- oder Fibromyalgie lassen vielversprechende Effekte zur Linderung von Gelenkproblemen durch therapeutisches Fasten erwarten.

Therapeutisches Fasten

Im Rahmen der Studie FREE-Al* werden Patientinnen eingeladen, über sieben Tage an einer online-begleiteten Fastenintervention teilzunehmen. Sie erhalten vorab eine ausführliche Einweisung in das Fasten sowie eine Eingangsuntersuchung und haben ausreichend Zeit alle wichtigen Fragen zu stellen

Anschließend erhalten alle Studienteilnehmerinnen eine individuelle Ernährungsberatung, womit die Effekte des vorangegangenen Fastens nachhaltig unterstützt werden sollen. Dies soll vor allem durch eine angepasste Lebensmittelauswahl sowie eine Anpassung der Essgewohnheiten erreicht werden.

* Explorative Studie zum therapeutischen Fasten zur Reduktion von Einschränkungen des körperlichen Befindens und der Lebensqualität unter Endokrine Therapie mit Aromatase Inhibitoren

Ziel der Studie

ist die Untersuchung einer potenziellen Wirkung des verlängerten Fastens auf therapiebedingte Gelenkschmerzen. Im Anschluss an das Fasten erhalten Sie eine Beratung zur pflanzlich betonten Ernährung, um den Effekt des Fastens möglichst lange zu erhalten.

Um möglichst aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten, ist es wichtig viele Patientinnen in die Studie einzuschließen. Aus diesem Grund führen wir die Studie gemeinsam mit dem Robert-Bosch-Krankenhauses in Stuttgart sowie mit Fastenforschern der Charité Berlin durch.

Sie können voraussichtlich teilnehmen, wenn Sie . . .

- an einem hormonrezeptorpositiven Mammakarzinom erkrankt sind.
- seit mindestens drei Monaten eine adjuvante Therapie mit Aromatasehemmern erhalten.
- ▶ seit der Behandlung an Gelenkbeschwerden leiden.
- ▶ über 18 Jahre alt sind.



Kontakt und Informationen

Studienleitung

Dr. med. Claudia Löffler FÄ f. Innere Medizin und Hämatoonkologie, Naturheilverfahren, Ernährungsmedizin Leitung Komplementäre Onkologie Integrativ

Studienkoordination

Lisa Schiffmann M. Sc. Ernährungswissenschaften

Kontakt und Anmeldung:

Comprehensive Cancer Center Mainfranken Josef-Schneider-Straße 6 | Haus C 16 97080 Würzburg

Tel.: 0931 201 35350

E-Mail: KOI-studien_CCC@ukw.de

Betreff bei Anmeldung: "FREE-Al-Studie"



www.med.uni-wuerzburg.de/ccc

Eine Studie des Uniklinikums Würzburg in Zusammenarbeit mit dem Robert-Bosch-Krankenhaus Stuttgart und dem Immanuel Krankenhaus Berlin